



# Bargeldlose Bezahlung

von Detlef Korhon\*

VAFA-SPECIAL

Nur intern für VAFA-Mitglieder

Was muss man bedenken wenn an den Automaten zusätzlich zur Bargeldzahlung weitere Bezahlmöglichkeiten angeboten werden sollen.

1. Ein neues Bezahlssystem muss angeschafft, eingebaut und eingerichtet werden.
2. Die Kosten können den Nutzen überschreiten.
3. Verfügen die Kunden über dieses zusätzliche Bezahlmittel?
4. Fallen weitere wiederkehrende Gebühren an?
5. Verfüge ich über die technischen Voraussetzungen um das neue System zu nutzen?
6. Kann ich das System selbst bedienen oder benötige ich weitere Unterstützung?
7. Welche Vor und Nachteile bietet das System?

Zu 1:

Ganz am Anfang sollte man prüfen ob ausreichend Platz in dem Gerät zur Verfügung steht. Grob sollte man hierfür ca. 12 x 12 x 12 cm einplanen.

Für die Einrichtung benötigt man einen Stromanschluss von Minimum 12V bis hin zu 24V.

Ein Automat muss mit einer elektronischen Steuerung ausgestattet sein, die einen Verkaufspreis übermitteln kann. Sonst weiß das Bezahlssystem nicht was von dem Konto abgebucht werden muss.

Die Anschaffungskosten pro Automat liegen zwischen ca. 500 und 2000 Euro.

Zu 2: Berechnen Sie wie viel Verkäufe notwendig sind um die Basiskosten vom bargeldlosen Zahlungssystem abzudecken. Wenn z.B. eine monatliche Gebühr von 6,00 € fällig ist, und ihr Gewinn pro Verkauf ca. 10 Cent beträgt, müssen 60 Produkte mehr verkauft werden um diese Kosten abdecken zu können.

Zu 3: Über welche Bezahlmittel verfügen ihre Kunden? Am Flughafen z.B. sind es Kredit Karten. Vor Schulen wäre sicherlich das Bezahlen mit dem Smartphone die beste Lösung. Fazit: Analysieren sie den Standort und wählen sie die korrekte Bezahlart.

Zu 4: In den meisten Fällen eine monatliche Grundgebühr zuzüglich der Transaktionsgebühr pro getätigten Verkauf.

Zu 5: Alle Automaten die mit Strom versorgt werden und über eine elektronische Steuerung (MDB / BDV / EXE) verfügen können die bargeldlosen Bezahlssysteme einsetzen.

Zu 6: Sobald das passende System eingebaut ist, bekommen sie automatisch die Abrechnung über die bargeldlosen Verkäufe zugeschickt.

Zu 7: Vorteil: Es können mehr Verkäufe und somit ein höherer Umsatz generiert werden. Keine Aufbrüche, da kein Bargeld im Automat vorhanden ist. Nachteil: Höhere Betriebskosten, ggf. keine Umsatzsteigerung weil der Standort nicht geeignet ist, weil falsches Bezahlmedium gewählt wurde.

\* *Summary des Vortrags von D. Korhon auf der Jahreshauptversammlung des VAFA*

Gerne berät Sie die Fa. Paycult bei Ihren anstehenden Projekten und findet mit Ihnen zusammen die passenden Produkte für Ihre Aufstellungen.

## Paycult GmbH & Co KG

Ein zuverlässiger Partner für bargeldlose Bezahlung

Alter Teichweg 63, 22049 Hamburg

T. 040 611683870 [www.Paycult.com](http://www.Paycult.com)

Die Ausführungen sind freibleibend und unverbindlich, da sie nicht alle individuellen Besonderheiten und späteren Änderungen berücksichtigen können. Im Einzelfall wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle oder unsere Vertragsanwälte. Im Haftungsfall ist die Haftungshöhe bzgl. aller Angaben in diesen Formularen VAFA-seitig auf maximal einen ¼-Jahresbeitrag des Mitglieds beschränkt.  
Bargeldlose Bezahlung © D. Korhon – VAFA 1908.02 Alle Rechte vorbehalten.